

# GEBÄUDEBEGRÜNUNG

## MITBEWOHNER AUF FASSADE UND DACH



Beton, Asphalt, Stahl und Glas sind zwar stabil, bieten aber kaum Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Um Städte lebenswerter zu machen, sucht man nach Möglichkeiten, sie für Menschen und Natur natürlicher zu gestalten.

Die Begrünung von Oberflächen durch z. B. Kletterpflanzen ist eine Möglichkeit. So muss man beim Bauen von Gebäuden nicht auf nützliche Materialien verzichten. Und es können trotzdem viele Vorteile genutzt werden:

- ☛ Ein vielfältigerer Lebensraum
- ☛ Kühlung durch Pflanzen
- ☛ Verschönertes Stadtbild
- ☛ Filtern von Feinstaub
- ☛ Lärmschutz



**KLETTERPFLANZEN WERDEN IN ZWEI GRUPPEN EINGETEILT: SELBSTKLIMMER BILDEN HAFTORGANE AUS, MIT DENEN SIE SICH AN DER WAND FESTHALTEN. DAS SIND MEISTENS HAFTWURZELN ODER HAFTSCHEIBEN. GERÜSTKLETTERER BRAUCHEN EINE STÜTZE.**

🏠 **Erkundet die Fassaden eurer Umgebung** und schaut, ob ihr Kletterpflanzen finden könnt. Notiert euch die Art. Falls ihr sie nicht kennt, helfen euch Bestimmungsapps wie “Naturblick” oder “Flora incognita”. Versucht die Fragen in der Tabelle anhand eurer Beobachtungen zu beantworten. Ihr könnt im Anschluss zudem im Internet nach Informationen zur Pflanze suchen.

Art			
Wie hält sich die Art am Untergrund oder der Stütze fest?			
Hat die Pflanze Vorteile über die bloße Begrünung hinaus?			
Hat die Pflanze Nachteile? (z. B. schadet der Bausubstanz)			

🌿 Mit welchen der Pflanzen würdet ihr Fassaden begrünen und warum?

## OHNE MOOS NIX LOS

Nicht nur Kletterpflanzen haben viele Möglichkeiten, das Stadtbild zu verbessern. Auch Moose können einen Beitrag leisten. Sie sind wahre Überlebenskünstler:

- ♥ Sie haben keine Wurzeln, um *Nährstoffe* und Wasser aufzunehmen. Stattdessen filtern sie kleine Teilchen aus der Luft. So halten sie neben CO<sub>2</sub> auch Feinstaub fest.
- ♥ Sie überdauern Hitze, Trockenheit und Kälte und werden danach wieder aktiv.

**Botschaft aus der Zukunft:** Schreibt einen Brief aus der Zukunft. Entweder einen aus einer **positiven Zukunft**, in der Städte und Natur mit Stadtbegrünung wieder enger zueinander gebracht wurden. Oder einen aus einer **negativen Zukunft**, in der Städte Wüsten aus Beton, Stahl und Glas sind. Der Brief ist von einer Person aus dieser Stadt, die die Menschen der Gegenwart entweder mit einer Botschaft der Hoffnung für ihre **utopische Stadt** oder einer Warnung vor ihrer **dystopischen Stadt** informieren will.

Denkt dabei neben der Lebensqualität auch an folgendes:

- ▶ Folgen des Klimawandels: extreme Hitze, lang anhaltende Trockenheit, Starkregen, Artensterben
- ▶ Vorteile von Begrünung: Abkühlung, schützen Böden vor Austrocknung, ermöglichen Böden Wasser besser aufzunehmen, bieten Lebensraum für andere Arten wie Vögel, Insekten und kleine Säugetiere

Findet im Anschluss jemand, der die andere Version behandelt hat, und lest euch eure Briefe gegenseitig vor.



## AUCH DÄCHER BIETEN SICH AN

Dachbegrünung bietet Insekten Nahrung, und senkt durch das Speichern und langsame Abgeben von Regenwasser die Umgebungstemperatur und das Hochwasserrisiko. Dachbegrünung schützt vor Kälte im Winter und vor Hitze im Sommer. Man muss Dachgrün kaum pflegen und es stellt keine Gefahr für das Gebäude dar. Im Gegenteil: Begrünte Dächer haben eine um 10–20 Jahre verlängerte Lebensdauer verglichen mit unbegrüntem Dächern.

**Bepflanzungsprojekt:** Plant eure eigene kleine Fassadenbegrünung! Ihr könnt zum Beispiel einen *vertikalen* Mini-Garten an einer Palette bauen, Blumentöpfe oder Pflanzkästen verwenden oder Rankhilfen für Fensterbereiche anlegen. Überlegt euch, welche Pflanzen ihr nehmen wollt: Selbstklimmende Arten mit Haftscheiben oder Haftwurzeln hinterlassen Spuren, wenn man sie wieder entfernen will. Rankpflanzen wickeln sich um ein Gerüst oder andere Kletterhilfen und hinterlassen keine Spuren. Überlegt, welche Fassade ihr begrünen wollt. Holt euch auf jeden Fall vorher die Erlaubnis dafür ein! **Wenn ihr das Projekt in die Tat umsetzen könnt, zeigt das Ergebnis gerne auf [www.naklim.de](http://www.naklim.de)**



**Nährstoff:** Stoffe, die Pflanzen aus der Umgebung aufnehmen und zum Wachsen brauchen.

**vertikal:** senkrecht

**Utopie/Dystopie:** Eine gute/mögliche Vision der Zukunft, die möglich wäre, aber aktuell realitätsfern ist.